

## **SchülerInnen der Mittelschule Wenzenbach besuchten die Handwerkskammer**

Was passiert, wenn plötzlich zwei Wochen lang keine Schule stattfindet, obwohl keine Ferien sind? Diese ungewöhnliche Situation sorgte für große Aufregung bei den Siebtklässlern - was würde sie in dieser Zeit wohl erwarten?

Die zweiwöchige Pause vom Schulunterricht führte für die Schülerinnen und Schüler der 7a und 7b der Mittelschule Wenzenbach zu einer einzigartigen Möglichkeit: Sie konnten in den letzten zwei Wochen einen besonderen Einblick in die Welt der Handwerksberufe gewinnen. Unterstützt und begleitet wurden sie dabei von der Handwerkskammer Niederbayern-Oberpfalz, die ihnen viele verschiedene Berufsfelder präsentiert hat. Darunter waren Holz, Technik, Kosmetik/Friseur, Metall, Elektro, Wirtschaft, Verkauf, Gesundheit, Farbe, IT- Druck und Medien. Alle SchülerInnen hatten die Gelegenheit, in diese Bereiche hineinzuschnuppern und sich ein umfassendes Bild von den verschiedenen Tätigkeiten und Anforderungen zu machen.

In der Holzwerkstatt zum Beispiel wurden Tesaroller aus Holz hergestellt, während in der IT-Abteilung Tassen bedruckt und das Layout eigenständig erstellt wurde. Im Bereich Elektro wurde eine elektrische Schaltung für eine LED-Uhr gebaut und in der Farbabteilung eine Schablone (Motiv Stadt Regensburg) für die Airbrush erstellt und mit einer Airbrushpistole bearbeitet. Im Friseurbereich haben die SchülerInnen am Puppenkopf nicht nur Haare geschnitten und Zöpfe geflochten, sondern auch mit Glätteisen und Lockenstab experimentiert.

Die praktischen Tätigkeiten in den verschiedenen Berufsfeldern haben Begeisterung bei den SchülerInnen ausgelöst und vielen von ihnen geholfen, ihre Stärken und Schwächen in Bezug auf bestimmte Berufe zu erkennen. Insgesamt war die berufliche Orientierung ein voller Erfolg und hat den SchülerInnen wichtige Impulse für ihre Zukunft gegeben.



Text / Foto: R. Gerner, K. Wildenhof